Informationsvorlage öffentlich

## Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2020

Organisationseinheit:	Datum
FB Finanzen	22.09.2021
Sachbearbeitung:	Aktenzeichen
Charis Drexhage	20/20 25 00/03

Geplante Beratungsfolge	Termine	Ö/N
Verwaltungsausschuss		N
Rat Hilgermissen		Ö

#### Sachverhalt:

Der Jahresabschluss für das Jahr 2020 ist aufgestellt. In der Anlage sind die Kurzfassungen der Ergebnis- und Finanzrechnung, die Bilanz, der Anhang zum Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht beigefügt. Aus diesen Unterlagen sind die wichtigsten Teile des Jahresabschlusses ersichtlich.

Im Jahr 2020 wurden drei überplanmäßige Ausgaben bewilligt. Zu den Einzelheiten wird auf den Rechenschaftsbericht verwiesen.

#### Anlagen:

## Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushalts- jahres 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020 -Euro-	mehr(+)/ weniger(-)	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über- /außerplanmäßige Aufwendungen
	1	2	3	4	- <u>Luio-</u>	6	7	8
	ordentliche Erträge	_		•	,	Ū		
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	2.120.460,14	1.950.800,00	0,00	2.233.283,00	-282.483,00	0.00	)
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.082,18	47.000,00	0,00		-53.762,64	0,00	
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	45.940,83	56.000,00	0,00	54.853,48	1.146,52	0,00	
4.	sonstige Transfererträge	1.445,00	500,00	0,00		500,00	0,00	
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
6.	privatrechtliche Entgelte	41.777,85	38.700,00	0,00	40.628,85	-1.928,85	0,00	
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.249,74	1.800,00	0,00	3.525,64	-1.725,64	0,00	
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	15.230,46	11.600,00	0,00	20.123,88	-8.523,88	0,00	
9.	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11.	sonstige ordentliche Erträge	228.271,84	87.700,00	0,00	87.921,97	-221,97	0,00	
12.	= Summe ordentliche Erträge	2.551.458,04	2.194.100,00	0,00	2.541.099,46	-346.999,46	0,00	
	ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen aus aktiven Personal	0,00	0,00	0,00	0,52	-0,52	0,00	
14.	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	)
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	135.094,72	159.900,00	0,00	128.125,23	31.774,77	0,00	
16.	Abschreibungen	141.674,58	156.700,00	0,00	160.321,16	-3.621,16	0,00	
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.737,83	7.400,00	0,00	10.679,25	-3.279,25	0,00	
18.	Transferaufwendungen	1.840.029,71	1.839.800,00	0,00	1.896.028,65	-56.228,65	0,00	
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	187.449,45	242.200,00	0,00	206.531,98	35.668,02	0,00	
20.	ordentlicher Überschuss (lt. Plan)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	)
21.	= Summe ordentliche Aufwendungen	2.307.986,29	2.406.000,00	0,00	2.401.686,79	4.313,21	0,00	
22.	= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-) (= Zeilen 12 und 21)	243.471,75	-211.900,00	0,00	139.412,67	-351.312,67	0,00	
_								
23.	außerordentliche Erträge	9.315,37	40.000,00	0,00		-10.059,62	0,00	
24.	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00		-1.522,80	0,00	
25.	außerordentlicher Überschuss (lt. Plan)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1
26.	außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23, 24 und 25)	9.315,37	40.000,00	0,00	48.536,82	-8.536,82	0,00	
	= Jahresergebnis Überschuss (+), Fehlbetrag (-)	252.787,12	-171.900,00	0,00	187.949,49	-359.849,49	0,00	

## Finanzrechnung

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

			rang embermelan	cn Plan-Ist-verg				
	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushalts- jahres 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020 -Euro-	mehr(+)/ weniger(-) <sup>4)</sup>	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über- /außerplanmäßige Aufwendungen <sup>5)</sup>
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	_		-	-	,		
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	2.126.349,50	1.950.800,00	0.00	2.226.464,31	275.664,31		
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.082,18	47.000,00	0,00		53.762,64		
3.	sonstige Transfereinzahlungen	1.445,00	500,00	0,00	·	-500,00		
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	0.00	0.00	0,00	,	0.00		
5.	privatrechtliche Entgelte	42.199,73	38.700,00	0,00	· · ·	2.850,60		
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.072,79	1.800,00	0,00		1.902,59		
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	15.782,46	11.600,00	0,00		8.372,88		
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	,	0.00		
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	82.881,84	83.700,00	0,00	,	-1.452,03		
	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.366.813,50	2.134.100,00	0,00	,	340.600,99		
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11.	Auszahlungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,52	0,52	0,00	
12.	Auszahlung für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	136.118,25	159.900,00	0,00	127.679,15	-32.220,85	2.229,57	
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.737,83	7.400,00	0,00	10.679,25	3.279,25	0,00	
15.	Transferauszahlungen	1.829.426,37	1.839.800,00	0,00	1.798.400,51	-41.399,49	467,45	
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	192.759,32	242.200,00	0,00	194.943,39	-47.256,61	0,00	
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.162.041,77	2.249.300,00	0,00	2.131.702,82	-117.597,18	2.697,02	
18.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	204.771,73	-115.200,00	0,00	342.998,17	458.198,17	-2.697,02	
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	297.722,94	300.000,00	0,00	,	-232.462,33	0,00	
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	153.246,46	160.000,00		, , ,	-9.825,87	0,00	
	Veräußerung von Sachvermögen	20.495,35	75.000,00			72.968,00	0,00	
22.	Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
23.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	7.500,00	7.500,00	0,00	
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	471.464,75	535.000,00	0,00	373.179,80	-161.820,20	0,00	
-	Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	369.317,74	135.000,00	0,00	27.407,52	-107.592,48	0.00	
26.	Baumaßnahmen	285.471,25	780.000,00			-532.118,22	186.000,00	
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.707,60	20.000,00	0,00		-15.553,21	0,00	
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0.00	0,00	0,00	,	0,00	0,00	
29.	Aktivierbare Zuwendungen	1.601,11	3.300,00	0,00	·	6.786,00	0,00	
30.	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	<i>'</i>	0,00	0,00	
31.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	667.097,70	938.300,00	0,00		-648.477,91	186.000,00	
		2001,10		5,50		,		
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 24 und 31)	-195.632,95	-403.300,00	0,00	83.357,71	486.657,71	-186.000,00	
					1			1

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2019	Ansätze des Haushalts- jahres 2020	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	mehr(+)/ weniger(-) <sup>4)</sup>	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über- /außerplanmäßige Aufwendungen <sup>5)</sup>
	1	2	3	4	-Euro- 5	6	7	8
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		3	т	J	0	<u> </u>	0
34.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit;Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	400.000,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00	
35.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit;Tilgung von Krediten und Rückzahlung von in. Darlehen f. Investitionstätigkei	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	
36.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	395.000,00	0,00	0,00	-395.000,00	0,00	
37.	= Finanzierungsmittelbestand (=Zeilen 33 und 36)	9.138,78	-123.500,00	0,00	426.355,88	549.855,88	-188.697,02	
38.	haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	598.326,01	0,00	0,00	577.441,83	577.441,83	0,00	
39.	haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	602.889,37	0,00	0,00	431.301,86	431.301,86	0,00	
40.	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (= Zeilen 38 und 39)	-4.563,36	0,00	0,00	146.139,97	146.139,97	0,00	
41.	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	1.313.076,53	0,00	0,00	1.317.651,95	1.317.651,95	0,00	
42.	= Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (= Zeilen 37, 40 und 41)	1.317.651,95	-123.500,00	0,00	1.890.147,80		-188.697,02	
					1			

<sup>1)</sup> nicht für Investitionstätigkeit

<sup>2)</sup> ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

<sup>3)</sup> außer für Investitionstätigkeit

<sup>4)</sup> Spalte 6= Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

<sup>5)</sup> Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

<sup>6)</sup> Die Zeilen 38 bis 42 können optimal ergänzt werden.

# Bilanz der Gemeinde Hilgermissen zum 31.12.2020

		01.01.2020 -Euro-	31.12.2020 -Euro-
	<u>AKTIVA</u>		
1.	Immaterielles Vermögen	75.999,58	82.219,46
1.1	Konzession	0,00	0,00
1.2	Lizenzen	0,00	0,00
1.3	Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	75.999,58	82.219,46
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00
2.	Sachvermögen	5.442.391,21	5.442.197,08
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	535.438,13	504.687,50
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	710.622,71	775.574,62
2.3	Infrastrukturvermögen	3.925.981,79	4.026.719,44
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	46.147,93	43.623,03
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3.317,96	17.768,67
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	0,00	0,00
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	1.300,23	1.242,87
2.8	Vorräte	0,00	0,00
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	219.582,46	72.580,95
3.	Finanzvermögen	153.621,35	227.468,51
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
3.2	Beteiligungen	102.558,38	102.558,38
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.4	Ausleihungen	15.000,00	7.500,00
3.5	Wertpapiere	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	19.991,23	68.433,09
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	16.071,74	48.977,04
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
4.	Liquide Mittel	1.317.651,95	1.890.147,80
5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	2.410,15	2.433,07
		·	r
	Bilanzsumme	6.992.074,24	7.644.465,92
	<u>PASSIVA</u>		
1.	Nettoposition	6.641.674,01	7.043.697,82
1.1	Basis-Reinvermögen	2.996.613,19	2.996.613,19
1.1.1	Reinvermögen	2.996.613,19	2.996.613,19
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	2.103.110,57	2.153.405,11
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.900.383,29	1.942.120,83
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	52.942,37	54.891,57
1.2.3	Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	149.784,91	156.392,71
1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.5	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	429.244,20	573.506,95
1.3.1	Ergebnis aus Vorjahren	429.244,20	385.557,46
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der	0,00	187.949,49
1.5.2	Vorbelastung ausHHR für Aufwendungen (in Klammern)	0,00	101.343,43
1.4	Sonderposten	1.112.706,05	1.320.172,57
Ī	rm_venvaltung/f_hilanz_ausführlich rtf	1.112.700,00	9 Seite 1

19.05.2021 11:24:58 Nutzer: 00044 Schwecke -HOYA-

		01.01.2020 -Euro-	31.12.2020 -Euro-
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.078.354,86	1.089.564,31
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	34.351,19	230.608,26
1.4.3	Gebührenausgleich	0,00	0,00
1.4.4	Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00
1.4.6	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2.	Schulden	345.567,06	521.629,76
2.1	Geldschulden	0,00	0,00
2.1.1	Anleihen	0,00	0,00
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
2.1.3	Liquiditätskredite	0,00	0,00
2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.257,77	9.115,32
2.4	Transferverbindlichkeiten	467,45	20.557,63
2.4.1	Finanzausgleichverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuschüssen für laufende Zwecke	467,45	1.000,63
2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	0,00	19.557,00
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	342.841,84	491.956,81
2.5.1	Durchlaufende Posten	342.841,84	488.981,81
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00
	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00
	Sonstige durchlaufende Posten	342.841,84	488.981,81
2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	2.975,00
2.5.3	Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
3.	Rückstellungen	4.100,00	78.200,00
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von	4.100,00	73.000,00
3.7	Steuerschuldverhältnissen Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften,	0,00	0,00
3.8	Gewährleistungen u. anhängigen Gerichtsv Andere Rückstellungen	0,00	5.200,00
4.	Passive Rechnungsabgrenzung	733,17	938,34
	Bilanzsumme	6.992.074,24	7.644.465,92

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gem. § 55 KomHKVO Über den Bilanzstichtag hinaus gewährte Stundungen: 22.056,65 €

Nachrichtlich: Übertragene Finanzmittel aus Verbindlichkeiten: 13.095,95€

**Detlef Meyer** Gemeindedirektor

# Anhang zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020

### Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 wurde gemäß den gesetzlichen Bestimmungen aufgestellt. Dabei wurden die für die Eröffnungsbilanz angewendeten Bilanzierungsmethoden unverändert fortgeführt. Das Vermögen wurde mit seinen Anschaffungsoder Herstellungskosten, vermindert um die linearen Abschreibungen, bilanziert.

### Erläuterungen zu der Ergebnisrechnung

Der Haushaltsplan 2020 sah einen Fehlbetrag von 171.900 € vor. Wohingegen der Abschluss des Jahres einen Überschuss von rd. 187.950 € aufweist. Davon entfallen auf das außerordentliche Ergebnis rd. 48.500 €.

Wie bereits im Vorjahr sind höhere **Steuereinnahmen** von rd. 282.500 € ein Grund für die Verbesserung des Ergebnisses. Die Mehreinnahmen ergeben sich wie folgt:

Grundsteuern + 8.900 ∈Gewerbesteuern + 263.900 ∈Umsatzsteueranteil + 18.200 ∈Einkommenssteueranteil - 9.300 ∈Hundesteuer + 800 ∈

Bei dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer wirkt sich die Corona-Pandemie aus. Durch die Schließungen und die damit verbundenen Kurzarbeiten ist das Gesamtaufkommen an der Einkommenssteuer gesunken.

Bei den **Zuwendungen** wurden rd. 53.800 € mehr gebucht. Die Summe teilt sich auf höhere Abundanzahlungen der Stadt Hoya und einer Beteiligung aller Gemeinden im Landkreis an dem voraussichtlich guten Jahresergebnis 2020 des Landkreises Nienburg auf. Die Verteilung erfolgte nach dem Verhältnis der Kreisumlage. Die Gemeinde Hilgermissen hat somit rd. 37.900 € erhalten, die im Haushaltsplan nicht eingeplant waren.

Der Ansatz bei den **Zinserträgen** wurde um rd. 8.500 € überschritten. Die Ursache liegt zum einen in der Gewinnausschüttung der Gasversorgung (5.600 €) und zum anderen in der Verzinsung der Gewerbesteuer (2.900 €). Die Gemeinde erhebt Vorauszahlungen auf die zu erwartende Gewerbesteuer. Die Höhe der Vorauszahlungen richtet sich nach der letzten Veranlagung. Erfolgt die Veranlagung 16 Monate nach Schluss des Jahres, müssen die Steuerschuldner für nachzuzahlende Steuern Zinsen von 0,5 % monatlich zahlen. Sind von der Gemeinde Gewerbesteuern zurückzuzahlen, muss diese die Zinsen erstatten. Auch wenn Veranlagungen der Vorjahre vom Finanzamt geändert werden, ergeben sich Zinsen. Hier mussten aufgrund einer geänderten Steuerveranlagung in den Vorjahren vom Steuerschuldner Zinsen gezahlt werden.

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wurden rd. 31.800 € nicht ausgegeben. Die Hardware für die digitale Ratsarbeit wurde in 2020 nicht mehr beschafft, es ergibt sich daher eine Einsparung von 7.000 €. Weiterhin war ein Zuschuss zur Sanierung des Denkmals in Magelsen in Höhe von 5.000 € eingeplant, der jedoch nicht abgerufen wurde. Bei der Straßenunterhaltung und den Kosten für den Winterdienst wurden rd. 7.200 € weniger als veranschlagt ausgegeben. Die restlichen Einsparungen verteilen sich auf verschiedene Konten.

Der Ansatz der **Abschreibungen** wurde um 3.600 € überschritten. Auf der einen Seite wurden geplante Baumaßnahmen an den Straßen nicht durchgeführt oder noch nicht in voller Höhe abgerechnet, weshalb verringerte Abschreibungen entstanden sind. Andererseits entstand eine Abschreibung für das Regenrückhaltebecken im Gewerbegebiet Langer Kamp in Höhe von rd. 7.400 €, die nicht im Plan enthalten war.

Der Ansatz bei den **Transferaufwendungen** wurde um rd. 56.200 € überschritten. Hier ergaben sich verschiedene Veränderungen. Die erheblichen Abweichungen sind nachstehend aufgeführt.

Bezuschussung Vereine Heimat- u. Kulturpflege	-	10.000€
Förderung von Existenzgründungen	-	9.700€
Kinderbonus	-	14.000 €
Gewerbesteuerumlage (wegen höherer Einnahmen)	+	22.600 €
Finanzausgleichsrückstellungen	+	73.000 €

Bei den sonstigen **ordentlichen Aufwendungen** sind rd. 35.700 € übrig geblieben. Zum größten Teil liegt das an den nicht verwendeten Mitteln für Planungskosten in Höhe von rd. 27.700 €. Die veranschlagten Kosten für die Dorfentwicklungsplanung und die aufzustellenden Bauleitpläne waren noch nicht in voller Höhe zu zahlen.

Außerdem wurden bei den Aufwandsentschädigungen für die Ratsmitglieder rd. 3.700 € eingespart.

Die restliche Einsparung verteilt sich auf verschiedene Konten.

### Erläuterungen zu der Finanzrechnung

Nach der Haushaltsplanung sollten sich die **liquiden Mittel** in 2020 um 123.500 € vermindern. Tatsächlich beläuft sich der Endbestand an liquiden Mitteln zum Ende des Jahres auf rd. 1.890.100 €. Eine Ursache liegt in der oben erläuterten Verbesserung des Ergebnisses, soweit dieses zahlungswirksam war. Ferner wurden geplante Baumaßnahmen, insbesondere bei den Straßen, nicht realisiert. In diesem Zusammenhang konnten die eingeplanten Zuschüsse hierfür nicht abgerufen werden, so dass sich im Saldo aus der Investitionstätigkeit eine Verbesserung gegenüber der Planung von rd. 486.400 € ergab.

Die Verbesserung bei der Invesitionstätigkeit stellt sich wie folgt dar.

Bei den **Einzahlungen für Investitionen** wurden rd. 162.000 € weniger eingenommen als veranschlagt. Dabei ergaben sich die nachstehenden Veränderungen:

Zuschuss für Skulpturen	-	3.600 €
Zuschuss Gerätehaus auf dem Sportplatz von der SG	-	10.000 €
Investitionszuweisung für Straßen und Wirtschaftswege	-	215.000 €
Erschließungsbeiträge	+	89.900 €
Einnahmen aus Kompensation	-	100.000€
Einnahmen aus dem Verkauf der Grundstücke	+	75.500 €
Rückzahlung Chronik vom Heimatverein	+	7.500 €

Bei den **Auszahlungen für Investitionen** konnten rd. 648.500 € eingespart werden. Dies ist hauptsächlich auf folgende Änderungen zurückzuführen:

Vermessung von Baugrundstücken	+	7.800 €
Einsparung Ausgaben für Ortsplantafeln (nicht gekauft, dafür		
Grunderwerb für Radweg L 201)	-	15.700 €
Einsparung Ausgaben für Kompensationsgrundstücke	-	99.700€
Planungskosten Sanierung Gebäude	-	6.000€
Anbau Gerätehaus bei der Tribüne	_	20 000 €

Verschiedene Straßenbaumaßnahmen - 582.300 €
Ausbau Straßenbeleuchtung (nicht durchgeführt) - 20.000 €
Skulpturenpfad - 15.500 €

**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit** gab es, anders als geplant, nicht, da aufgrund der Finanzlage von der Kreditermächtigung über 400.000 € kein Gebrauch gemacht werden musste.

# Bestand an Zahlungsmitteln und Schulden

Der Bestand an Zahlungsmitteln hat sich zum 31.12.2020 auf 1.890.147,80 € erhöht.

Die Gemeinde hat weiterhin keine langfristigen **Schulden** aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen. In der Bilanz sind Verbindlichkeiten von rd. 521.600 € ausgewiesen. Dabei entfallen rd. 489.000 € auf noch nicht ausgegebene Mittel für die Kompensationsmaßnahmen. Die übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten sind zwischenzeitlich beglichen.

## Einzelerläuterungen zu den wichtigsten Bilanzpositionen per 31.12.2019

#### **Aktivseite**

Das **immaterielle Vermögen** ist um rd. 6.200 € gestiegen. Hier steht den planmäßigen Abschreibungen der geleistete Zuschuss für einen Anschluss an das Glasfasernetz gegenüber.

Das **Sachvermögen** hat sich insgesamt um rd. 200 € vermindert. Dies ergibt sich aus den im Folgenden dargestellten Einzelpositionen:

Der Wert der **unbebauten Grundstücke** hat sich durch den Verkauf von Baugrundstücken und den Kauf von Kompensationsflächen in der Summe um rd. 31.000 € verringert.

Das **bebaute Grundvermögen** wird durch die Errichtung der Schützhütte in Eitzendorf erhöht. Demgegenüber steht die Verminderung bei den Gebäudewerten durch die gebuchten Abschreibungen. Hier ergibt sich im Saldo eine Erhöhung von rd. 65.000 €.

Das **Infrastrukturvermögen** ist durch verschiedene Baumaßnahmen um 100.700 € angestiegen. Dabei haben sich die gebuchten Abschreibungen wertmindernd ausgewirkt. Die Steigerung ist hauptsächlich auf folgende Aktivierungen zurückzuführen:

Ankauf Straßenverkehrsflächen zur Erschließung Gewerbegebiet Langer Kamp 5.500 €
Erschließung Wohngebiet Wechold-Sünder II 83.700 €
Ausbau Langer Kamp/Zufahrt L 201/331 146.700 €

Zum 31.12.2020 sind die **geleisteten Anzahlungen und Anlagen in Bau** auf rd. 72.600 € gesunken, dies liegt hauptsächlich am Abschluss und der damit einhergehenden Aktivierung der eben beschriebenen Baumaßnahmen. Die verbliebene geleistete Anzahlung ist auf den Grunderwerb für den Radweg an der L 201 in Hilgermissen-Wührden zurückzuführen.

### **Passivseite**

Die **Nettoposition** hat sich um rd. 402.000 € erhöht. Werterhöhend wirkten sich dabei das positive Jahresergebnis und die Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände aus.

Für den Skulpturenpfad konnte eine Förderung generiert werden. Da Kunstgegenstände nicht abgeschrieben werden, wurde die Förderung in die Rücklage für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände umgebucht. Aus den Kompensationsmitteln wurden Grundstücke gekauft. Diese müssen dauerhaft für diesen Zweck verwendet werden, weshalb für die hierfür benötigten Mittel ebenfalls eine Rücklage gebildet wurde. Im Vergleich zu den Vorjahren haben sich diesbezüglich die gesetzlichen Vorschriften geändert. Eine Umbuchung zum Reinvermögen wie in den vergangenen Jahren darf nicht mehr erfolgen.

Die **Sonderposten** haben sich um rd. 207.000 € erhöht. Dies ist auf den Zuschuss für die Errichtung der Schutzhütte in Eitzendorf zurückzuführen. Ferner hat die Gemeinde rd. 201.000 € an Erschließungsbeiträgen aus dem Verkauf der Baugrundstücke für den Straßenbau erhalten.

Eine Verminderung ergibt sich aus der Auflösung der Sonderposten.

Bei den **Verbindlichkeiten** machen die als durchlaufender Posten gebuchten Kompensationsmittel mit rd. 489.000 € den größten Anteil aus. Die übrige Summe verteilt sich auf kurzfristige Verbindlichkeiten.

Wie bereits erläutert beläuft sich die Rückstellung zum Finanzausgleich auf 73.000 €.

Eystrup, den 20.09.2021

Detlef Meyer Gemeindedirektor

# Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2020

#### 1. Allgemeine Angaben

Der Rechenschaftsbericht wurde gem. § 128 NKomVG und § 57 KomHKVO als Anlage zum Anhang erstellt. Auf die detaillierten Ausführungen im Anhang zur Entwicklung des Haushaltsjahres 2020 wird Bezug genommen. Dieser Rechenschaftsbericht enthält daher nur ergänzende Angaben zum Anhang.

Anders als im Haushaltsplan vorgesehen ist in diesem Jahr ein Überschuss entstanden. Anstatt des erwarteten Fehlbetrages im ordentlichen Haushalt von 211.900 € wurde ein Überschuss in Höhe von rd. 139.400 € erzielt. Im außerordentlichen Ergebnis war ein Überschuss von 40.000 € im Plan vorgesehen. Tatsächlich beträgt der Überschuss rd. 48.500 € und war damit etwas höher als geplant.

Die finanziellen Mittel sollten sich laut Plan um 123.500 € verringern. Im Ergebnis haben diese sich um rd. 572.500 € auf 1.890.147,80 € erhöht.

## 2. Entwicklung wesentlicher Bilanzpositionen

	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Sachvermögen	5.442.390	5.442.200	-190
Liquide Mittel	1.317.650	1.890.150	572.500
Nettoposition	6.641.670	7.043.700	402.030
Rückstellungen	4.100	78.200	74.100

### 3. Vorgänge nach Abschluss des Jahres, finanzwirtschaftliche Risiken

Es sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ende des Jahres eingetreten.

# 4. Übertragene Haushaltsreste nach 2021

### Haushaltsreste aus Verbindlichkeiten für Aufwendungen

<u>Produkt</u>	<u>Konto</u>	Bezeichnung Produktkonto	<u>Betrag</u>
11101	727101	Repräsentationen, Auszahlungen für Präsente	205,00
11151	721100	Wartung der Kleinkläranlagen	139,20
51110	743100	Umsetzungsbegleitung DE	6.665,36
54110	721200	Sanierung Straße in Heesen	2.105,76
56100	731800	Zuschuss für Anpflanzungen	291,64
57110	731800	Zuschuss Bustransport	708,99
61100	734100	Gewerbesteuerumlage	2.975,00

Gesamtsumme der Reste: 13.090,95

Durch die Bildung von Haushaltsresten wird nur die Verfügbarkeit der Mittel in 2021 erhöht. Die liquiden Mittel werden sich gegenüber der Haushaltsplanung 2021 zusätzlich um die Haushaltsreste verringern.

Die Reste aus Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen, die erst in 2021 gezahlt, aber noch auf das Jahr 2020 gebucht wurden. Diese werden zusätzlich in der Bilanz als Verbindlichkeiten ausgewiesen.

# 5. Darstellung von Entwicklungen

#### Steuereinnahmen und Finanzzuweisungen in 1.000 €

Jahr	Grund- steuer A + B	Gewerbe- steuer	Eink. + Umsatz- steuer	Hunde- steuer	Zuweisung SG und Abundanz	Summe Zuweisung
2018	331	843	996	11	79	2.260
2019	330	731	1.048	11	83	2.203
2020	336	881	1.004	12	55	2.288

In 2020 hat die Samtgemeinde keine Zuweisung aus den Schlüselzuweisungen gezahlt.

	Gewerbe- steueruml.	Kreis- umlage	Samtgem. umlage	Summe Umlagen	Überschuss Zuw / Uml
2018	161	852	718	1.731	529
2019	130	944	738	1.812	391
2020	84	1.005	716	1.805	483

#### Abschreibungen und Auflösungserträge, gerundet auf volle 100 €

Jahr	Abschreibungen	davon Wertberichtigungen / Abschreibung Forderungen	Auflösung der Sonderposten	Saldo ohne WB
2018	119.200	600	40.200	78.400
2019	141.700	0	45.900	95.800
2020	160.300	10.100	54.900	95.300

#### 6. Entwicklung der Jahresergebnisse und der liquiden Mittel

Jahr	Jahresergebnis	Endbestand liquide Mittel	
2008 - 2017	1.997.012,40		
2018	132.770,34		
2019	252.787,12		
2020	187.949,49	1.890.147,80	
	,	,	

### 7. Wertberichtigungen, Abschreibungen auf Forderungen, Rückstellungen

#### Wertberichtigungen von Forderungen:

Zum Jahresende werden alle Forderungen auf ihre Realisierbarkeit überprüft. Voraussichtlich nicht eingehende Beträge werden durch Wertberichtigungen korrigiert.

Die Wertberichtigungen haben sich gegenüber dem Vorjahr erhöht. Insgesamt belaufen sie sich auf 14.100 €. Im Einzelnen teilt sich die Summe wie folgt auf:

Gewerbesteuer13.000 ∈Grundsteuer B600 ∈Hundesteuer500 ∈

#### Abschreibungen auf Forderungen, Stundung von Forderungen:

In 2020 wurden keine Forderungen niedergeschlagen. Über den 31.12.2020 hinaus wurden zwei Stundungen gewährt. Die über das Jahresende gestundete Restschuld beläuft sich auf 22.056,65 €

#### Rückstellungen:

#### Finanzausgleichsrückstellungen

Das NKomVG wurde mit Wirkung zum 01.01.2017 geändert. Mit dieser Änderung wird die Berechnung von Finanzausgleichsrückstellungen festgelegt. Für die Kreis- und Samtgemeindeumlage müssen danach Rückstellungen gebildet werden, wenn die zu zahlenden Umlagen im Folgejahr höher sind als die Umlagen im laufenden Jahr. Durch die höheren Steuern, die in die Berechnung der Umlagen im Folgejahr einfließen, steigen die Umlage in 2021 an. Daher wurde eine Rückstellung in Höhe des Steigerung von 73.000 € gebildet.

## Rückstellung für Prüfungskosten

Die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 wurden im Jahr 2020 nicht geprüft. Aus diesem Grund wird der voraussichtliche Betrag als Rückstellung eingebucht. Die Rechnung für die Prüfungskosten des Jahresabschlusses 2018 ist mittlerweile eingegangen. Hierfür sind im Jahr 2021 rd. 2.600 € zu zahlen. Dieser Betrag wird auch für die Prüfung des Jahres 2019 angesetzt. Insgesamt sind somit 5.200 € in 2020 als Rückstellung zu buchen.

#### 8. Bewilligte über- und außerplanmäßige Ausgaben

Im Jahr 2020 wurden zwei überplanmäßige Ausgaben im Ertrags- und Finanzhaushalt in Höhe von 48,50 € für Bauhofkosten sowie 1.200,00 € für die Verwahrentgelte bewilligt.

Darüber hinaus wurde für die Vermessung der Bauplätze eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 6.977,27 € beschlossen (Umlaufbeschluss VA vom 11.05.2020).

### 9. Bewertung des Jahresabschlusses

Das Haushaltsjahr 2020 fiel für die Gemeinde Hilgermissen trotz der Corona-Pandemie positiv aus. Durch den erneuten Überschuss beim Jahresergebnis stehen der Gemeinde für den Ausgleich evtl. später auftretender Fehlbeträge ausreichende Mittel in den Überschussrücklagen zur Verfügung.

Darüber hinaus ist die Liquidität der Gemeinde sehr gut. Diese wird aber auch für die anstehenden Investitionen der kommenden Jahre (z.B. für die Abrechnung Breitband) benötigt.